

Wirtschaftsschule Bayern- Sackgasse?

Beitrag von „gingergirl“ vom 25. Juli 2009 23:03

@Mopple: Meine Schwägerin interessiert sich als BWLERin auch für den Schuldienst. Allerdings aber müsste sie so extrem viel an der Uni nachholen, was sie sich finanziell nicht leisten kann, deswegen würde mich interessieren, wie das bei dir mit der Lehrbefähigung nach drei Jahren aussieht. Wie funktioniert dieser Weg? Ist das bei dir eine private, städtische oder staatliche Schule?

Was Hawkeye über die Wirtschaftsschule sagt, kann ich zum Teil auch unterstützen. Hier bei uns ist die Schule oft Auffangbecken für verkrachte Gymnasiasten, die nach zweimaligem Sitzenbleiben an keiner anderen Schule mehr genommen werden.

Dort, wo ich herkomme, gibt es im Nachbarort zwar keine Realschule, aber eine Wirtschaftsschule. Deswegen sieht es da ganz anders aus. Die Schule hat einen sehr guten Ruf und viele ambitionierte Schüler, die sonst auf der Realschule wären, gehen dort hin. Also eine ganz andere Schülerklientel...